

Kolumbien: Opfer im Mittelpunkt

Havanna. Die Opfer des jahrzehntelangen Bürgerkriegs in Kolumbien sollen im Mittelpunkt der nächsten Runden bei den Friedensverhandlungen zwischen der kolumbianischen Regierung und der FARC-Guerilla stehen. Dazu reiste am Freitag eine erste Gruppe von zwölf Opfern des Krieges nach Havanna, um bei den dort stattfindenden Gesprächen über ihre Erlebnisse zu berichten.

Insgesamt sollen 60 Zeugen ihre Aussagen machen. Am Dienstag hatten die beiden Parteien einen neuen Abschnitt der Verhandlungen eröffnet, in dem es um den vierten der insgesamt fünf Punkte umfassenden Agenda gehen soll, die Entschädigung der Opfer der Gewalt. (AVN/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224785.kolumbien-opfer-im-mittelpunkt.html>